

NIMET SEKER

# KORAN & GENDER

Exegetische und hermeneutische Studien  
zum Geschlechterverhältnis im Koran

Editio Gryphus

# Koran und Gender

*Exegetische und hermeneutische Studien  
zum Geschlechterverhältnis im Koran*

*Nimet Seker*



Editio Gryphus

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2020 Editio Gryphus, Hamburg

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Übersetzung, des öffentlichen Vortrages sowie der Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder vervielfältigt werden.

Der Abdruck von Kapitel 1, 2, 5 und 6 erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Verlage Waxmann, Schöningh, EB Dr. Brandt und Pustet. Die Texte wurden für den Nachdruck überarbeitet.

**ISBN 978-3-9817551-7-6**

Erste Auflage 2020

Covergestaltung: Ermin Omerika

Buchgestaltung: Editio Gryphus

[www.editiogryphus.de](http://www.editiogryphus.de)

Printed in Germany

Herstellung: Books on Demand, Norderstedt

# Inhalt

Einleitung.....	11
<b>I. <i>Raḥma</i> und <i>raḥim</i> - Zur weiblichen Assoziation der Barmherzigkeit Allahs.....</b>	<b>25</b>
1. Zum Zusammenhang von <i>raḥma</i> und <i>raḥim</i> .....	25
2. Weibliche Gottesbilder in der Hebräischen Bibel .....	27
3. Ibn al-‘Arabī: Die Frau als archetypische Verkörperung der göttlichen Barmherzigkeit .....	33
<b>II. „Ermahnt sie, meidet sie im Bett und schlägt sie!“ - Zur Frage der Geschlechtergewalt in an-Nisā’/4:34 und in der prophetischen Sunna.....</b>	<b>45</b>
1. Einleitung.....	45
1.1 Gewaltpotential in an-Nisā’/4:34.....	47
1.2 Hermeneutik und Gewaltdiskurs bei klassischen und modernen ExegetInnen .....	49
2. An-Nisā’/4:34 in den Korankommentaren klassischer Gelehrter.....	52
2.1 <i>Qiwāma</i> bei aṭ-Ṭabarī, az-Zamaḥṣarī und ar-Rāzī .....	52
2.2 <i>Nuṣūz</i> bei aṭ-Ṭabarī, az-Zamaḥṣarī und ar-Rāzī.....	54
2.3 <i>Ḍaraba</i> bei aṭ-Ṭabarī, az-Zamaḥṣarī und ar-Rāzī.....	57
3. Eine feministische Lesart von an-Nisā’/4:34: Amina Wadud.....	60
3.1 Hermeneutik und Methodik .....	61
3.2 Wadud: Exegese von an-Nisā’/4:34.....	63
3.3 „Neinsagen zum Text“ .....	65
4. Die Sunna des Propheten Muhammad .....	67
4.1 Hadithhermeneutische Überlegungen .....	68
4.1.1 Prophetische Aussagen ( <i>sunna qawliyya</i> ) .....	70
4.1.2 Prophetische Praxis ( <i>sunna fi’liyya</i> ).....	72
4.1.2.1 Gewaltverzicht .....	72
4.1.2.2 Reaktion auf provokatives Verhalten.....	73
4.1.2.3 Prophetisches Rechtsurteil zur Geschlechtergewalt .....	76
5. Gewaltpotential in an-Nisā’/4:34 .....	76
5.1 Neue Lesarten von <i>nuṣūz</i> .....	78
5.2 Ausblick.....	79

<b>III. Feministische Koranauslegung im akademischen Kontext - Eine kritische Reflexion von hermeneutischen Prämissen</b> .....	83
1. Einleitung.....	83
2. Revisionismus und ethischer Reduktionismus .....	86
3. Text und Bedeutung – Intention und Vorurteil.....	89
4. Nicht der Koran ist patriarchalisch, sondern die exegetische Tradition .....	96
5. Das Wesen der Offenbarung: Sprache und Verstehen .....	98
6. Androzentrische Rede und androzentrische Elemente.....	107
7. Fazit.....	114
<b>IV. Universell gültig oder historisch partikular? - Historische Kontextualisierung als eine Methode der feministischen und geschlechtersensiblen Koranauslegung?</b> .....	117
1. Einleitung.....	117
2. Historische Kontextualisierung in den klassischen exegetischen Wissenschaften.....	119
2.1 Die Wissenschaft von den Anlässen der Herabsendung .....	120
2.2 Das Problem der Authentizität von Überlieferungen und methodische Lösungen .....	123
3. Moderne Ansätze zur historischen Kontextualisierung des Korans: Fazlur Rahman .....	124
4. Feministische und geschlechtersensible Ansätze zur historischen Kontextualisierung.....	127
4.1 Anlässe der Herabsendung ( <i>asbāb an-nuzūl</i> ).....	128
4.2 Das Allgemeine und das Spezifische ( <i>al-‘āmm wa-l-ḥāṣṣ</i> ).....	129
4.3 Universalien und Partikularien .....	132
4.3.1 Verschleierung von Frauen.....	133
4.3.2 Autorität der Männer oder Verantwortung der Männer ( <i>qiwāma</i> )?.....	136
4.3.3 Polygynie des Mannes und Waisen .....	138
4.3.4 Deskriptive und präskriptive Koranverse .....	141
5. Fazit.....	143
<b>V. Umm Salamās Frage nach den Frauen in der Offenbarung - As-Suyūṭī’s Diskussion der multiplen Herabsendung am Beispiel von al-Aḥzāb/33:35</b> .....	147
1. Einleitung.....	147
2. Epistemologische und offenbarungstheologische Relevanz der <i>asbāb an-nuzūl</i> .....	149
3. Das Offenbarungsgeschehen .....	151
4. Das Problem der widersprüchlichen Überlieferungen .....	156
5. Die multiple Herabsendung am Beispiel von al-Aḥzāb/33:35.....	160

5.1	Von as-Suyūṭī im <i>Itqān</i> genannte Überlieferungen zu al-Aḥzāb/33:35 .....	162
5.2	Weitere von as-Suyūṭī genannte Überlieferungen zu al-Aḥzāb/33:35 .....	164
5.3	Überlieferungen zum Offenbarungsanlass von al-Aḥzāb/33:35 in Werken von aṭ-Ṭabarī, Ibn Abī Ḥātim, al-Wāḥidī und Ibn Kaṭīr .....	165
5.4	Überlieferungen zum Offenbarungsanlass der Verse 3:195 und 4:32 in Werken as-Suyūṭīs .....	166
5.4.1	Überlieferungen zum Offenbarungsanlass von Āl ‘Imrān/3:195 .....	166
5.4.2	Überlieferungen zum Offenbarungsanlass von an-Nisā’/4:32 .....	166
5.5	Überlieferungen zu den Versen Āl ‘Imrān/3:195 und an-Nisā’/4:32 in Werken von aṭ-Ṭabarī, Ibn Abī Ḥātim, al-Wāḥidī und Ibn Kaṭīr .....	167
5.5.1	Überlieferungen zum Vers Āl ‘Imrān/3:195 .....	167
5.5.2	Überlieferungen zum Vers an-Nisā’/4:32 .....	168
6.	Bewertung der Überlieferungen hinsichtlich der Möglichkeit von multiplen Herabsendungen .....	169
6.1	Wer stellte die Frage(n) an den Propheten? .....	172
6.2	Was war der Inhalt dieser Frage(n)? .....	172
6.3	Welche(r) Vers(e) wurde(n) darauf bezogen offenbart? .....	174
7.	Historischer Offenbarungskontext: Korrelation von Anlass und Herabsendung? ....	176
<b>VI.</b>	<b>„Inna l-muslimīna wa-l-muslimāt“ - Geschlechterhierarchie, Geschlechtergerechtigkeit und androzentrische Rede im Koran</b> .....	<b>180</b>
1.	Einleitung .....	180
2.	Der Koran als (An-)Rede .....	181
3.	Anrede der männlichen Hörer im Offenbarungskontext .....	182
4.	Verhältnis von Sprache und Offenbarung aus feministischer und geschlechtersensibler Perspektive .....	183
4.1	Generisches Maskulinum adressiert auch Frauen? .....	186
4.2	Koranverse zur Betonung der Geschlechtergleichheit .....	187
5.	Beispiele androzentrischer Rede .....	188
5.1	Adressierung der männlichen Hörer .....	188
5.2	Adressierung der Frauen durch die Adressierung des Propheten .....	190
6.	Zusammenfassung und Ausblick .....	193
	<b>Bibliographie</b> .....	<b>197</b>
	<b>Personenregister</b> .....	<b>209</b>
	<b>Verzeichnis der Koranverse</b> .....	<b>211</b>
	<b>Über die Autorin</b> .....	<b>213</b>